Amtsblatt
der Europäischen Union

DE
Reihe L

2026/230

30.1.2026

DURCHFÜHRUNGSBESCHLUSS (EU) 2026/230 DER KOMMISSION

vom 26. Januar 2026

zur Änderung der Anhänge des Durchführungsbeschlusses (EU) 2025/2248 betreffend bestimmte Sofortmaßnahmen in Bezug auf die Infektion mit dem Virus der Lumpy-skin-Krankheit in Spanien

(Bekannt gegeben unter Aktenzeichen C(2026) 545)

(Nur der spanische Text ist verbindlich)

(Text von Bedeutung für den EWR)

DIE EUROPÄISCHE KOMMISSION —

gestützt auf den Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union,

gestützt auf die Verordnung (EU) 2016/429 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. März 2016 zu Tierseuchen und zur Änderung und Aufhebung einiger Rechtsakte im Bereich der Tiergesundheit („Tiergesundheitsrecht“) ([1]), insbesondere auf Artikel 259 Absatz 1,

in Erwägung nachstehender Gründe:

(1) Die Infektion mit dem Virus der Lumpy-skin-Krankheit ist eine ansteckende, durch Vektoren übertragene Seuche, die Rinder befällt. Ihr Auftreten kann schwerwiegende Auswirkungen auf die betroffene Tierpopulation sowie die Rentabilität der Landwirtschaft haben und außerdem zu Störungen bei Verbringungen von Sendungen dieser Tiere und aus diesen gewonnener Erzeugnisse innerhalb der Union sowie bei Ausfuhren in Drittländer führen. Beim Ausbruch einer Infektion mit dem Virus der Lumpy-skin-Krankheit bei Rindern besteht ein ernstes Risiko der Ausbreitung dieser Seuche auf andere Rinderhaltungsbetriebe, insbesondere aufgrund der Übertragungsart durch Vektoren.

(2) Die Delegierte Verordnung (EU) 2020/687 der Kommission ([2]) ergänzt die Vorschriften für die Bekämpfung der gelisteten Seuchen gemäß Artikel 9 Absatz 1 Buchstaben a, b und c der Verordnung (EU) 2016/429, die in der Durchführungsverordnung (EU) 2018/1882 der Kommission ([3]) als Seuchen der Kategorien A, B und C definiert sind. Insbesondere sind in den Artikeln 21 und 22 der Delegierten Verordnung (EU) 2020/687 die Einrichtung einer Sperrzone bei Ausbruch einer Seuche der Kategorie A, unter die auch die Infektion mit dem Virus der Lumpy-skin-Krankheit fällt, und bestimmte dort durchzuführende Maßnahmen vorgesehen. Darüber hinaus muss gemäß Artikel 21 Absatz 1 der genannten Delegierten Verordnung diese Sperrzone mindestens eine Schutzzone, eine Überwachungszone und gegebenenfalls weitere Sperrzonen um oder angrenzend an die Schutz- und die Überwachungszone umfassen.

(3) Die Größe der Schutz- und Überwachungszonen sowie die Dauer der dort anzuwendenden Maßnahmen stützen sich auf die Kriterien gemäß Artikel 64 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2016/429 und auf die Vorschriften der Delegierten Verordnung (EU) 2020/687. Gemäß den Kriterien für die Festlegung der Größe der Schutz- und Überwachungszonen sowie der Dauer der dort anzuwendenden Maßnahmen ist nicht nur der Seuchenlage in Bezug auf die Infektion mit dem Virus der Lumpy-skin-Krankheit in den von dieser Seuche betroffenen Gebieten, sondern auch anderen epidemiologischen Faktoren wie geografischen Parametern und dem Risiko einer weiteren Ausbreitung dieser Seuche Rechnung zu tragen. Bei der Festlegung der Dauer der in diesem Beschluss vorgesehenen Maßnahmen wurden zudem die internationalen Standards des Gesundheitskodex für Landtiere der Weltorganisation für Tiergesundheit ([4]) berücksichtigt.

([1]) ABl. L 84 vom 31.3.2016, S. 1, ELI: http://data.europa.eu/eli/reg/2016/429/oj.

([2]) Delegierte Verordnung (EU) 2020/687 der Kommission vom 17. Dezember 2019 zur Ergänzung der Verordnung (EU) 2016/429 des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich Vorschriften für die Prävention und Bekämpfung bestimmter gelisteter Seuchen (ABl. L 174 vom 3.6.2020, S. 64, ELI: http://data.europa.eu/eli/reg_del/2020/687/oj).

([3]) Durchführungsverordnung (EU) 2018/1882 der Kommission vom 3. Dezember 2018 über die Anwendung bestimmter Bestimmungen zur Seuchenprävention und -bekämpfung auf Kategorien gelisteter Seuchen und zur Erstellung einer Liste von Arten und Artengruppen, die ein erhebliches Risiko für die Ausbreitung dieser gelisteten Seuchen darstellen (ABl. L 308 vom 4.12.2018, S. 21, ELI: http://data.europa.eu/eli/reg_impl/2018/1882/oj).

([4]) https://www.woah.org/en/what-we-do/standards/codes-and-manuals/terrestrial-code-online-access/.

(4) Gemäß der Verordnung (EU) 2016/429, insbesondere deren Artikel 69, kann die zuständige Behörde eines Mitgliedstaats bei gehaltenen Tieren Notimpfungen zur wirksamen Kontrolle einer gelisteten Seuche gemäß Artikel 9 Absatz 1 Buchstabe a der genannten Verordnung durchführen. Zu diesem Zweck kann die zuständige Behörde Impfzonen festlegen und einen Impfplan erstellen, der besondere Anforderungen erfüllt. Die Delegierte Verordnung (EU) 2023/361 der Kommission ([5]), die die Vorschriften der Verordnung (EU) 2016/429 ergänzt, enthält unter anderem die spezifischen Vorschriften, die von den Mitgliedstaaten bei der Durchführung von Notschutzimpfungen bei Rindern zur Prävention oder Bekämpfung bestimmter gelisteter Seuchen anzuwenden sind. Die genannte Delegierte Verordnung legt außerdem die Bedingungen fest, unter denen die Verbringung geimpfter Tiere und aus diesen gewonnener Erzeugnisse zulässig ist. Besondere Bedingungen für die Notschutzimpfung gegen die Infektion mit dem Virus der Lumpy-skin-Krankheit sind in Anhang IX der genannten Delegierten Verordnung festgelegt.

(5) Der Durchführungsbeschluss (EU) 2025/2248 der Kommission ([6]) enthält bestimmte Sofortmaßnahmen in Bezug auf die Infektion mit dem Virus der Lumpy-skin-Krankheit in Spanien. Insbesondere sieht Artikel 1 Buchstabe a des genannten Durchführungsbeschlusses die Einrichtung einer Sperrzone gemäß Artikel 21 der Delegierten Verordnung (EU) 2020/687 in diesem Mitgliedstaat vor, die Schutz- und Überwachungszonen umfasst, welche mindestens die in Anhang I des genannten Durchführungsbeschlusses aufgeführten Gebiete umfassen müssen. Des Weiteren sieht Artikel 1 Buchstabe b des genannten Durchführungsbeschlusses die Einrichtung der Impfzonen I und II in Spanien gemäß Anhang IX Teil I der Delegierten Verordnung (EU) 2023/361 und unter den dort festgelegten Bedingungen vor. Außerdem ist dort festgelegt, dass diese Impfzonen mindestens die in Anhang II des Durchführungsbeschlusses (EU) 2025/2248 aufgeführten Gebiete umfassen müssen. Darüber hinaus bestimmt Artikel 1 Buchstabe c des Durchführungsbeschlusses (EU) 2025/2248, dass die in den Schutz- und den Überwachungszonen sowie in den Impfzonen I und II erforderlichen Maßnahmen mindestens bis zu den in den Anhängen des genannten Durchführungsbeschlusses genannten Zeitpunkten durchzuführen sind.

(6) Seit der letzten Änderung des Durchführungsbeschlusses (EU) 2025/2248 durch den Durchführungsbeschluss (EU) 2025/2604 der Kommission ([7]) hat Spanien am 7. Januar 2026 einen neuen Ausbruch der Infektion mit dem Virus der Lumpy-skin-Krankheit in einem Rinderhaltungsbetrieb in der Provinz Girona in der Gemeinschaft Katalonien gemeldet. Als Reaktion auf diesen neuen Ausbruch hat Spanien in der Gemeinschaft Katalonien Schutz- und Überwachungszonen eingerichtet, in denen die in der Delegierten Verordnung (EU) 2020/687 festgelegten Seuchenbekämpfungsmaßnahmen durchgeführt werden.

(7) Unter Berücksichtigung dieses jüngsten Ausbruchs in Spanien sollten die in Anhang I des Durchführungsbeschlusses (EU) 2025/2248 als Schutz- und Überwachungszonen gelisteten Gebiete und die Dauer der dort anzuwendenden Maßnahmen durch den vorliegenden Beschluss aktualisiert und geändert werden.

(8) Art, Größe und Geltungsdauer der in Anhang II des Durchführungsbeschlusses (EU) 2025/2248 aufgeführten Impfzonen I und II müssen angesichts der Entwicklung der Seuchenlage in Bezug auf die Infektion mit dem Virus der Lumpy-skin-Krankheit und der Fortschritte bei der Impfkampagne, insbesondere unter Berücksichtigung der erreichten Impfquote, geändert werden. Daher ist es erforderlich, in Anhang II des genannten Durchführungsbeschlusses das Anfangs- und das Enddatum der Dauer der Impfzonen I und II anzugeben.

(9) Gemäß Artikel 2 des Durchführungsbeschlusses (EU) 2025/2248 sind Verbringungen von Rindern aus den in Anhang I des genannten Durchführungsbeschlusses festgelegten Schutz- und Überwachungszonen an Bestimmungsorte außerhalb der Außengrenze der genannten Zonen in Spanien oder außerhalb des genannten Mitgliedstaats bis zu den in dem genannten Anhang festgelegten Zeitpunkten verboten. In Anbetracht der Entwicklung der Seuchenlage in Bezug auf die Infektion mit dem Virus der Lumpy-skin-Krankheit in Spanien ist es erforderlich, dieses Verbot beizubehalten.

([5]) Delegierte Verordnung (EU) 2023/361 der Kommission vom 28. November 2022 zur Ergänzung der Verordnung (EU) 2016/429 des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich Vorschriften für die Verwendung bestimmter Tierarzneimittel zur Prävention und Bekämpfung bestimmter gelisteter Seuchen (ABl. L 52 vom 20.2.2023, S. 1, ELI: http://data.europa.eu/eli/reg_del/2023/361/oj).

([6]) Durchführungsbeschluss (EU) 2025/2248 der Kommission vom 4. November 2025 betreffend bestimmte Sofortmaßnahmen in Bezug auf die Infektion mit dem Virus der Lumpy-skin-Krankheit in Spanien und zur Aufhebung des Durchführungsbeschlusses (EU) 2025/2076 (ABl. L, 2025/2248, 7.11.2025, ELI: http://data.europa.eu/eli/dec_impl/2025/2248/oj).

([7]) Durchführungsbeschluss (EU) 2025/2604 der Kommission vom 16. Dezember 2025 zur Änderung der Anhänge des Durchführungsbeschlusses (EU) 2025/2248 betreffend bestimmte Sofortmaßnahmen in Bezug auf die Infektion mit dem Virus der Lumpy-skin-Krankheit in Spanien (ABl. L, 2025/2604, 19.12.2025, ELI: http://data.europa.eu/eli/dec_impl/2025/2604/oj).

(10) Die Anhänge des Durchführungsbeschlusses (EU) 2025/2248 sollten daher entsprechend geändert werden.

(11) Angesichts der derzeitigen Seuchenlage in Spanien sollten die mit dem vorliegenden Beschluss am Durchführungsbeschluss (EU) 2025/2248 vorzunehmenden Änderungen so bald wie möglich gelten, um eine weitere Ausbreitung der Seuche innerhalb Spaniens, auf andere Mitgliedstaaten oder auf Drittländer zu verhindern sowie um unnötige Störungen des Handels innerhalb der Union oder ungerechtfertigte Hemmnisse für den Handel mit Drittländern zu vermeiden.

(12) Die in diesem Beschluss vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Ständigen Ausschusses für Pflanzen, Tiere, Lebensmittel und Futtermittel —

HAT FOLGENDEN BESCHLUSS ERLASSEN:

Artikel 1

Die Anhänge des Durchführungsbeschlusses (EU) 2025/2248 erhalten die Fassung des Anhangs des vorliegenden Beschlusses.

Artikel 2

Dieser Beschluss ist an das Königreich Spanien gerichtet.

Brüssel, den 26. Januar 2026

Für die Kommission
Olivér VÁRHELYI
Mitglied der Kommission

ANHANG

„ANHANG I

Um den bestätigten Ausbruch herum eingerichtete Schutz- und Überwachungszonen

Verwaltungsbezirk und ADIS-Bezugsnummer des Ausbruchs	Gemäß Artikel 1 in Spanien als Schutz- und Überwachungszonen ausgewiesene Gebiete, die Teil der Sperrzone sind	Gültig bis
Provinz Girona, Gemeinschaft Katalonien ES-LSD-2026-00001	Schutzzone: The following municipalities from the region Alt Empordà: — Agullana — Albanyà — Avinyonet de Puigventós — Biure — Boadella i les Escaules — Borrassà — Cabanelles — Cabanes — Cantallops — Capmany — Castelló d'Empúries — Cistella — Colera — Darnius — Espolla — Far d'Empordà (El) — Figueres — Fortià — Garrigàs — Garriguella — Jonquera (La) — Lladó — Llançà — Llers — Maçanet de Cabrenys — Masarac — Mollet de Peralada — Navata — Ordis — Pau — Pedret i Marzà — Peralada — Pont de Molins — Pontós — Port de la Selva (El) — Portbou — Rabós — Riumors — Sant Climent Sescebes — Sant Llorenç de la Muga — Santa Llogaia d'Àlguema — Siurana — Terrades — Vajol (La) — Vilabertran — Vilafant — Vilajuïga — Vilamalla — Vilamaniscle — Vilanant — Vila-sacra	9.2.2026

Verwaltungsbezirk und ADIS-Bezugsnummer des Ausbruchs	Gemäß Artikel 1 in Spanien als Schutz- und Überwachungszonen ausgewiesene Gebiete, die Teil der Sperrzone sind	Gültig bis
	The following municipalities from the region Garrotxa: — Beuda — Maià de Montcal The following municipalities from the region Pla de L´Estany: — Crespià — Vilademuls	
	Überwachungszone: The following municipalities from the region Alt Empordà: — Agullana — Albanyà — Avinyonet de Puigventós — Biure — Boadella i les Escaules — Borrassà — Cabanelles — Cabanes — Cantallops — Capmany — Castelló d'Empúries — Cistella — Colera — Darnius — Espolla — Far d'Empordà (El) — Figueres — Fortià — Garrigàs — Garriguella — Jonquera (La) — Lladó — Llançà — Llers — Maçanet de Cabrenys — Masarac — Mollet de Peralada — Navata — Ordis — Pau — Pedret i Marzà — Peralada — Pont de Molins — Pontós — Port de la Selva (El) — Portbou — Rabós — Riumors — Sant Climent Sescebes — Sant Llorenç de la Muga — Santa Llogaia d'Àlguema — Siurana — Terrades — Vajol (La) — Vilabertran — Vilafant — Vilajuïga — Vilamalla — Vilamaniscle	10.2.26-26.2.26

Verwaltungsbezirk und ADIS-Bezugsnummer des Ausbruchs	Gemäß Artikel 1 in Spanien als Schutz- und Überwachungszonen ausgewiesene Gebiete, die Teil der Sperrzone sind	Gültig bis
	— Vilanant — Vila-sacra The following municipalities from the region Garrotxa: — Beuda — Maià de Montcal The following municipalities from the region Pla de L´Estany: — Crespià — Vilademuls	
	Überwachungszone: The following municipalities from the region Alt Empordá: — Armentera (L') — Bàscara — Cadaqués — Escala (L') — Palau de Santa Eulàlia — Palau-saverdera — Roses — Sant Miquel de Fluvià — Sant Mori — Sant Pere Pescador — Saus, Camallera i Llampaies — Selva de Mar (La) — Torroella de Fluvià — Ventalló — Viladamat — Vilaür — Vilamacolum The following municipalities from the region Baix Empordá: — Albons — Bellcaire d'Empordà — Bisbal d'Empordà (La) — Colomers — Corçà — Cruïlles, Monells i Sant Sadurní de l'Heura — Foixà — Fontanilles — Forallac — Garrigoles — Gualta — Jafre — Palau-sator — Pals — Parlavà — Pera (La) — Rupià — Serra de Daró — Tallada d'Empordà (La) — Torrent — Torroella de Montgrí — Ullà — Ullastret — Ultramort — Verges — Vilopriu	26.2.26

Verwaltungsbezirk und ADIS-Bezugsnummer des Ausbruchs	Gemäß Artikel 1 in Spanien als Schutz- und Überwachungszonen ausgewiesene Gebiete, die Teil der Sperrzone sind	Gültig bis
	The following municipalities from the region Garrotxa: — Argelaguer — Besalú — Castellfollit de la Roca — Mieres — Montagut i Oix — Olot — Planes d'Hostoles (Les) — Preses (Les) — Riudaura — Sales de Llierca — Sant Aniol de Finestres — Sant Feliu de Pallerols — Sant Ferriol — Sant Jaume de Llierca — Sant Joan les Fonts — Santa Pau — Tortellà — Vall de Bianya (La) — Vall d'en Bas (La) The following municipalities from the region Gironès: — Aiguaviva — Bescanó — Bordils — Canet d'Adri — Celrà — Cervià de Ter — Flaçà — Fornells de la Selva — Girona — Juià — Llambilles — Madremanya — Quart — Salt — Sant Gregori — Sant Jordi Desvalls — Sant Joan de Mollet — Sant Julià de Ramis — Sant Martí de Llémena — Sant Martí Vell — Sarrià de Ter — Vilablareix — Viladasens The following municipalities from the region Osona: — Rupit i Pruit — Vidrà The following municipalities from the region Pla de L´Estany: — Banyoles — Camós — Cornellà del Terri — Esponellà — Fontcoberta — Palol de Revardit — Porqueres — Sant Miquel de Campmajor — Serinyà	

Verwaltungsbezirk und ADIS-Bezugsnummer des Ausbruchs	Gemäß Artikel 1 in Spanien als Schutz- und Überwachungszonen ausgewiesene Gebiete, die Teil der Sperrzone sind	Gültig bis
	The following municipalities from the region Ripollès: — Camprodon — Llanars — Molló — Ogassa — Sant Joan de les Abadesses — Sant Pau de Segúries — Setcases — Vallfogona de Ripollès — Vilallonga de Ter The following municipalities from the region La Selva: — Amer — Anglès — Cellera de Ter (La) — Sant Julià del Llor i Bonmatí Susqueda	

ANHANG II

Impfzone II

Die folgenden Gebiete bis zum letzten Tag des Wiedererlangungszeitraums gemäß Anhang IX Teil 4 der Delegierten Verordnung (EU) 2023/361:

Verwaltungsbezirk	Impfzone II
Gemeinschaft Katalonien	The following municipalities from the regions of Alt Empordà, Alt Urgell, Baix Empordà, Berguedà, Cerdanya, Garrotxa, Gironès, Maresme, Osona, Pla de l'Estany, Selva and Vallès Oriental: The following municipalities from the region of Alt Empordà: — Agullana — Albanyà — Armentera (L') — Avinyonet de Puigventós — Bàscara — Biure — Boadella i les Escaules — Borrassà — Cabanelles — Cabanes — Cadaqués — Cantallops — Capmany — Castelló d'Empúries — Cistella — Colera — Darnius — Escala (L') — Espolla — Far d'Empordà (El) — Figueres — Fortià — Garrigàs — Garriguella — Jonquera (La) — Lladó — Llançà — Llers — Maçanet de Cabrenys — Masarac — Mollet de Peralada — Navata — Ordis — Palau de Santa Eulàlia — Palau-saverdera — Pau — Pedret i Marzà — Peralada — Pont de Molins — Pontós — Port de la Selva (El) — Portbou — Rabós — Riumors — Roses — Sant Climent Sescebes — Sant Llorenç de la Muga — Sant Miquel de Fluvià — Sant Mori — Sant Pere Pescador — Santa Llogaia d'Àlguema — Saus, Camallera i Llampaies

Verwaltungsbezirk	Impfzone II
	— Selva de Mar (La) — Siurana — Terrades — Torroella de Fluvià — Vajol (La) — Ventalló — Vilabertran — Viladamat — Vilafant — Vilajuïga — Vilamacolum — Vilamalla — Vilamaniscle — Vilanant — Vila-sacra — Vilaür The following municipalities from the region of Alt Urgell: — Cava — Josa i Tuixén — Pont de Bar (El) The following municipalities from the region of Baix Empordà: — Albons — Begur — Bellcaire d'Empordà — Bisbal d'Empordà (La) — Calonge i Sant Antoni — Castell-Platja d'Aro — Colomers — Corçà — Cruïlles, Monells i Sant Sadurní de l'Heura — Foixà — Fontanilles — Forallac — Garrigoles — Gualta — Jafre — Mont-ras — Palafrugell — Palamós — Palau-sator — Pals — Parlavà — Pera (La) — Regencós — Rupià — Sant Feliu de Guíxols — Santa Cristina d'Aro — Serra de Daró — Tallada d'Empordà (La) — Torrent — Torroella de Montgrí — Ullà — Ullastret — Ultramort — Vall-llobrega — Verges — Vilopriu The following municipalities from the region of Berguedà: — Bagà — Berga — Borredà — Castell de l'Areny — Castellar de n'Hug — Cercs

Verwaltungsbezirk	Impfzone II
	— Fígols — Gisclareny — Gósol — Guardiola de Berguedà — Nou de Berguedà (La) — Olvan — Pobla de Lillet (La) — Quar (La) — Sagàs — Saldes — Sant Jaume de Frontanyà — Sant Julià de Cerdanyola — Santa Maria de Merlès — Vallcebre — Vilada The following municipalities from the region of Cerdanya: — Alp — Bellver de Cerdanya — Bolvir — Das — Fontanals de Cerdanya — Ger — Guils de Cerdanya — Isòvol — Lles de Cerdanya — Llívia — Meranges — Montellà i Martinet — Prats i Sansor — Prullans — Puigcerdà — Riu de Cerdanya — Urús The following municipalities from the region of Garrotxa: — Argelaguer — Besalú — Beuda — Castellfollit de la Roca — Maià de Montcal — Mieres — Montagut I Oix — Olot — Planes d'Hostoles (Les) — Preses (Les) — Riudaura — Sales de Llierca — Sant Aniol de finestres — Sant Feliu de Pallerols — Sant Ferriol — Sant Jaume de Llierca — Sant Joan les Fonts — Santa Pau — Tortellà — Vall de Vianya (La) — Vall d'en Bas (La) The following municipalities from the region of Gironès: — Aiguaviva — Bescanó — Bordils — Campllong — Canet d'Adri — Cassà de la Selva — Celrà — Cervià de Ter

Verwaltungsbezirk	Impfzone II
	— Flaçà — Fornells de la Selva — Girona — Juià — Llagostera — Llambilles — Madremanya — Quart — Salt — Sant Andreu Salou — Sant Gregori — Sant Joan de Mollet — Sant Jordi Desvalls — Sant Julià de Ramis — Sant Martí de Llémena — Sant Martí Vell — Sarrià de Ter — Vilablareix — Viladasens The following municipalities from the region of Lluçanès: — Alpens — Lluçà — Olost — Perafita — Sobremunt The following municipalities from the region of Maresme: — Arenys de Mar — Arenys de Munt — Argentona — Caldes d'Estrac — Calella — Canet de Mar — Dosrius — Malgrat de Mar — Mataró — Palafolls — Pineda de Mar — Sant Andreu de Llavaneres — Sant Cebrià de Vallalta — Sant Iscle de Vallalta — Sant Pol de Mar — Sant Vicenç de Montalt — Santa Susanna — Tordera The following municipalities from the region of Osona: — Calldetenes — Brull (El) — Espinelves — Folgueroles — Gurb — Esquirol (l') — Masies de Rosa (Les) — Masies de Voltregà (Les) — Malla — Manlleu — Montesquiu — Orís — Roda de Ter — Rupit i Pruit — Sant Agustí de Lluçanès — Sant Boi de Lluçanès — Sant Hipòlit de Voltregà — Sant Julià de Vilatorta — Sant Martí d'Albars

Verwaltungsbezirk	Impfzone II
	— Sant Pere de Torelló — Sant Quirze de Besora — Sant Sadurní d'Osormort — Sant Vicenç de Torelló — Santa Cecília de Voltregà — Santa Eugènia de Berga — Santa Maria de Besora — Santa Maria de Corcó — Seva — Sora — Taradell — Tavèrnoles — Tavertet — Tona — Torelló — Vic — Vidrà — Viladrau — Vilanova de Sau The following municipalities from the region of Pla de l'Estany: — Banyoles — Camós — Cornellà del Terri — Crespià — Esponellà — Fontcoberta — Palol de Revardit — Porqueres — Sant Miquel de Campmajor — Serinyà — Vilademuls The following municipalities from the region of Ripollès: — Campdevànol — Campelles — Camprodon — Gombrèn — Lloses (Les) — Llanars — Molló — Ogassa — Pardines — Planoles — Queralbs — Ribes de Freser — Ripoll — Sant Joan de les Abadesses — Sant Pau de Segúries — Setcases — Toses — Vallfogona del Ripollès — Vilallonga de Ter The following municipalities from the region of Selva (La): — Amer — Anglès — Arbúcies — Blanes — Breda — Brunyola i Sant Martí Sapresa — Caldes de Malavella — Cellera de Ter (La) — Fogars de la Selva — Hostalric — Lloret de Mar — Maçanet de la Selva

Verwaltungsbezirk	Impfzone II
	— Massanes — Osor — Riells i Viabrea — Riudarenes — Riudellots de la Selva — Sant Feliu de Buixalleu — Sant hilari Sacalm — Sant Julià del Llor i Bonmatí — Santa Coloma de Farners — Sils — Susqueda — Tossa de Mar — Vidreres — Vilobí d'Onyar The following municipalities from the region of Vallès Oriental: — Aiguafreda — Campins — Cànoves i Samalús — Cardedeu — Figaró-Montmany — Fogars de Montclús — Franqueses del Vallès (Les) — Garriga (La) — Gualba — Llinars del Vallès — Montseny — Roca del Vallès (La) — Sant Antoni de Vilamajor — Sant Celoni — Sant Esteve de Palautordera — Sant Pere de Vilamajor — Santa Maria de Palautordera — Tagamanent — Vallgorguina — Vilalba Sasserra

Impfzone I

Die folgenden Gebiete bis zum letzten Tag des Wiedererlangungszeitraums gemäß Anhang IX Teil 4 der Delegierten Verordnung (EU) 2023/361:

Verwaltungsbezirk	Impfzone I
Gemeinschaften Katalonien, Aragón, Navarra und Baskenland	The entire territory of the regions of Pla d'Urgell, La Noguera, Segarra, Anoia, Alt Penedès, Garraf, Baix Llobregat, Barcelonès, Vallès Occidental, Bages, Moianès, Solsonès, Pallars Jussà, Pallars Sobirà, Alta Ribagorça, Vall d'Aran, the parts of Alt Urgell, Baix Empordá, Cerdanya, Berguedà, Girona, Osona, Vallès Oriental and Maresme not included in Zone II, all in the Autonomous Community of Catalonia The following municipalities from the region of Segrià (Autonomous Community of Catalonia) — Alamús, — Alcoletge, — Alfarràs, — Alguaire, — Almenar, — Almacelles, — Alpicat, — Benavent de Segrià, — Corbins, — Lleida,

Verwaltungsbezirk	Impfzone I
	— Portella, — Rosselló, — Torrefarrera, — Torre-serona, — Vilanova de la Barca — Vilanova de Segrià The following municipalities in the region of Tamarite de Litera (Autonomous Community of Aragon): — Albelda, — Alcampell, — Altorricón, — Baélls, — Baldellou, — Camporrélls, — Castillonroy, — Tamarite de Litera The following municipalities in the region of Graus (Autonomous Community of Aragon): — Arén, — Benabarre, — Campo, — Capella, — Castigaleu, — Estopiñán del Castillo, — Foradada del Toscar, — Graus, — Isábena, — Lascuarre, — Monesma y Cajigar, — Perarrúa, — La Puebla de Castro, — Puente de Montañana — Santaliestra y San Quílez, — Secastilla, — Sopeira, — Tolva, — Torre la Ribera, — Valle de Bardají, — Valle de Lierp, — Veracruz — Viacamp y Litera The following municipalities in the region of Castejón de Sos (Autonomous Community of Aragon): — Benasque, — Bisaurri, — Bonansa, — Castejón de Sos, — Chía, — Laspaúles, — Montanuy, — Sahún, — Seira, — Sesué — Villanova The following municipalities in the region of Boltaña (Autonomous Community of Aragon): — Abizanda — Aínsa-Sobrarbe — Bárcabo — Bielsa — Boltaña — Broto — Fanlo — Fiscal

Verwaltungsbezirk	Impfzone I
	— Fueva, La — Gistaín — Labuerda — Laspuña — Palo — Plan — Puértolas — Pueyo de Araguás, El — San Juan de Plan — Tella-Sin — Torla-Ordesa The following municipalities in the region of Jaca (Autonomous Community of Aragon): — Aisa — Ansó — Aragüés del Puerto — Bailo — Borau — Canal de Berdún — Canfranc — Castiello de Jaca — Fago — Jaca — Jasa — Mianos — Puente la Reina de Jaca — Salvatierra de Esca — Santa Cilia — Santa Cruz de la Serós — Sigüés — Valle de Hecho — Villanúa The following municipalities in the region of Sabiñánigo (Autonomous Community of Aragon): — Biescas — Caldearenas — Hoz de Jaca — Panticosa — Sabiñánigo — Sallent de Gállego — Yebra de Basa — Yésero The following municipalities in the region of Elizondo (Autonomous Community of Navarra): — Baztan — Urdazubi/Urdax — Zugarramurdi The following municipalities in the region of Estella (Autonomous Community of Navarra): — Abárzuza/Abartzuza — Allín/Allin — Améscoa Baja — Aranarache/Aranaratxe — Artazu — Cirauqui/Zirauki — Eulate — Guesálaz/Gesalatz — Guirguillano — Larraona — Lezaun — Mañeru — Salinas de Oro/Jaitz — Valle de Yerri/Deierri

Verwaltungsbezirk	Impfzone I
	The following municipalities in the region of Irurzún (Autonomous Community of Navarra): — Altsasu/Alsasua — Araitz — Arakil — Arano — Arbizu — Areso — Arruazu — Bakaiku — Basaburua — Betelu — Ergoiena — Etxarri Aranatz — Goizueta — Goñi — Imotz — Irañeta — Irurtzun — Iturmendi — Lakuntza — Larraun — Leitza — Lekunberri — Olazti/Olazagutía — Uharte Arakil — Urdiain — Valle de Ollo/Ollaran — Ziordia The following municipalities in the region of Ochagavia (Autonomous Community of Navarra): — Abaurregaina/Abaurrea Alta — Abaurrepea/Abaurrea Baja — Aria — Aribe — Burgui/Burgi — Castillonuevo — Esparza de Salazar/Espartza Zaraitzu — Ezcároz/Ezkaroze — Gallués/Galoze — Garaioa — Garde — Garralda — Güesa/Gorza — Hiriberri/Villanueva de Aezkoa — Isaba/Izaba — Izalzu/Itzaltzu — Jaurrieta — Navascués/Nabaskoze — Ochagavía/Otsagabia — Orbaizeta — Orbara — Oronz/Orontze — Roncal/Erronkari — Sarriés/Sartze — Urzainqui/Urzainki — Uztárroz/Uztarroze — Vidángoz/Bidankoze The following municipalities in the region of Pamplona (Autonomous Community of Navarra): — Adiós — Ansoáin/Antsoain — Anue — Añorbe

Verwaltungsbezirk	Impfzone I
	— Aranguren — Atetz — Barañáin/Barañain — Belascoáin — Beriáin — Berrioplano/Berriobeiti — Berriozar — Bidaurreta — Biurrun-Olcoz — Burlada/Burlata — Cendea de Olza/Oltza Zendea — Ciriza/Ziritza — Cizur — Echarri/Etxarri — Enériz/Eneritz — Etxauri — Ezcabarte — Galar — Huarte/Uharte — Ibargoiti — Iza/Itza — Juslapeña/Txulapain — Lantz — Legarda — Lizoain-Arriasgoiti/Lizoainibar-Arriasgoiti — Monreal/Elo — Muruzábal — Noáin (Valle de Elorz)/Noain (Elortzibar) — Obanos — Odieta — Olaibar — Orkoien — Pamplona/Iruña — Puente la Reina/Gares — Tiebas-Muruarte de Reta — Tirapu — Ucar — Ultzama — Unciti — Urroz-Villa — Uterga — Valle de Egüés/Eguesibar — Villava/Atarrabia — Zabalza/Zabaltza — Zizur Mayor/Zizur Nagusia The following municipalities in the region of Sanguesa (Autonomous Community of Navarra): — Aoiz/Agoitz — Arce/Artzi — Auritz/Burguete — Erro — Esteribar — Izagaondoa — Lónguida/Longida — Lumbier — Luzaide/Valcarlos — Oroz-Betelu/Orotz-Betelu — Orreaga/Roncesvalles — Romanzado/Erromantzatua — Urraul Alto — Urraul Bajo

Verwaltungsbezirk	Impfzone I
	The following municipalities in the region of Santesteban (Autonomous Community of Navarra): — Arantza — Beintza-Labaien — Bera — Bertizarana — Donamaria — Doneztebe/Santesteban — Elgorriaga — Eratsun — Etxalar — Ezkurra — Igantzi — Ituren — Lesaka — Oiz — Saldías — Sunbilla — Urroz — Zubieta The following municipalities in the region of Guipuzcoa (Autonomous Community of Basque Country): — Abaltzisketa — Aduna — Aia — Aizarnazabal — Albiztur — Alegia — Alkiza — Altzaga — Altzo — Amezketa — Andoain — Anoeta — Antzuola — Arama — Aretxabaleta — Arrasate/Mondragón — Asteasu — Astigarraga — Ataun — Azkoitia — Azpeitia — Baliarrain — Beasain — Beizama — Belauntza — Berastegi — Bergara — Berrobi — Bidania-Goiatz — Deba — Donostia/San Sebastián — Eibar — Elduain — Elgeta — Elgoibar — Errenteria — Errezil — Eskoriatza — Ezkio-Itsaso — Gabiria — Gaintza — Gaztelu

Verwaltungsbezirk	Impfzone I
	— Getaria — Hernani — Hernialde — Hondarribia — Ibarra — Idiazabal — Ikaztegieta — Irun — Irura — Itsasondo — Larraul — Lasarte-Oria — Lazkao — Leaburu — Legazpi — Legorreta — Leintz-Gatzaga — Lezo — Lizartza — Mendaro — Mutiloa — Mutriku — Oiartzun — Olaberria — Oñati — Ordizia — Orendain — Orexa — Orio — Ormaiztegi — Pasaia — Segura — Soraluze-Placencia de las Armas — Tolosa — Urnieta — Urretxu — Usurbil — Villabona — Zaldibia — Zarautz — Zegama — Zerain — Zestoa — Zizurkil — Zumaia — Zumarraga“